

Gemeinsam etwas bewegen
Rinnenthals Zukunft
mitgestalten

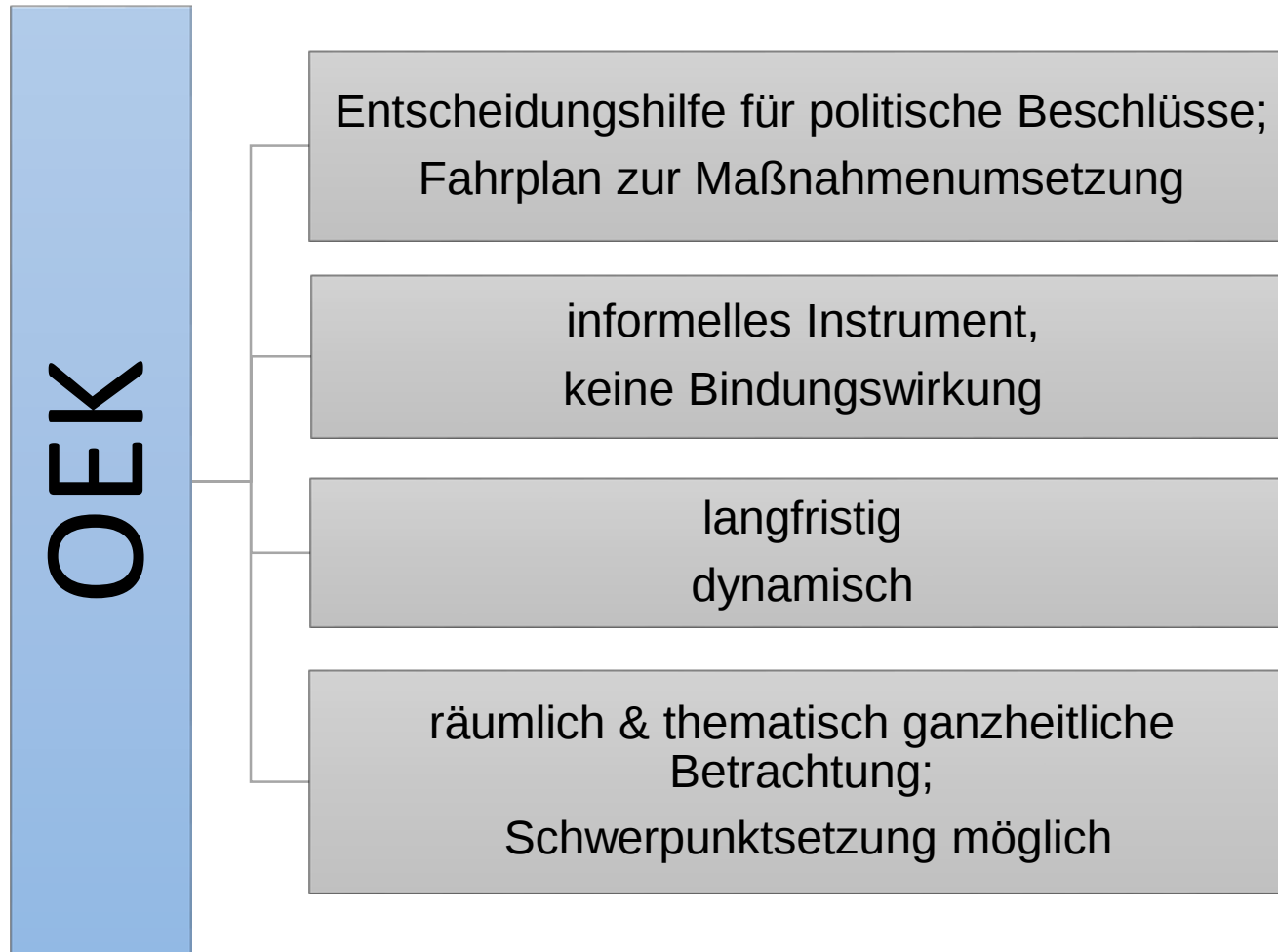


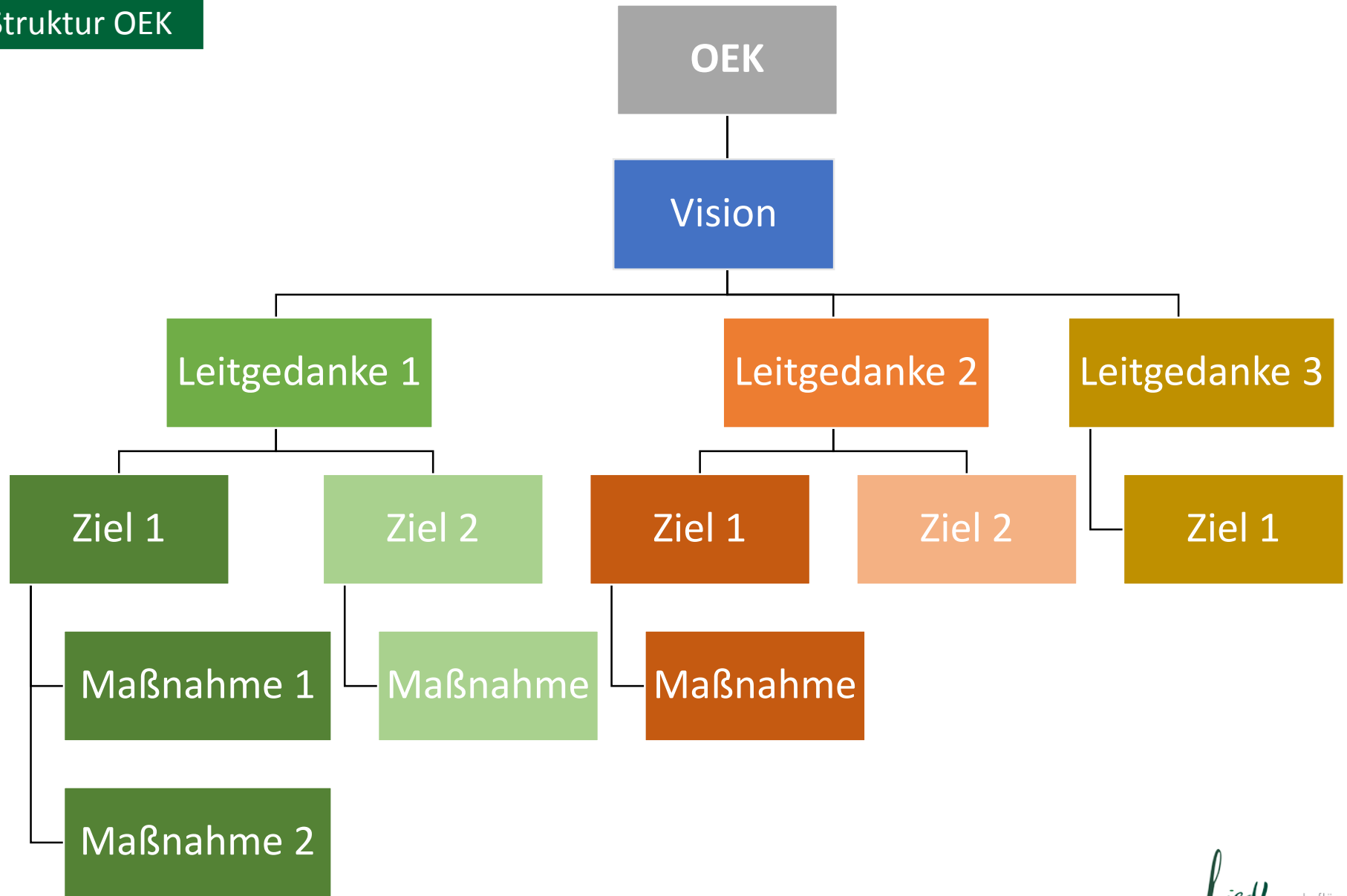
Entwurf
Ortsteilentwicklungskonzept
Rinnenthal

08. Juni 2018

Ablauf

- Begrüßung Bürgermeister Eichmann 18:00
- Struktur & Prozessverlauf OEK
- Die Vision für Rinnenthal ca. 18:15
- Leitgedanken und Ziele der Themengruppen
- - Pause - ca. 19:15
- Information und Diskussion an den Ständen ca. 19:25
- Diskussion im Plenum ca. 20:00
- Abstimmung Logo für das OEK

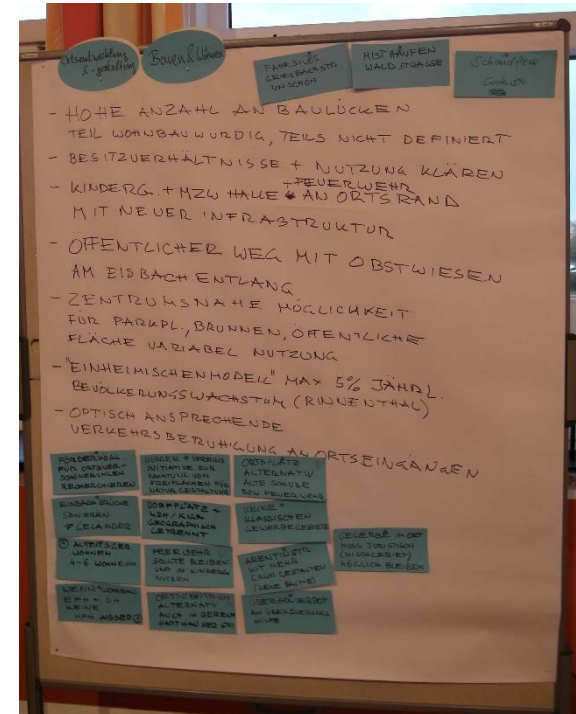




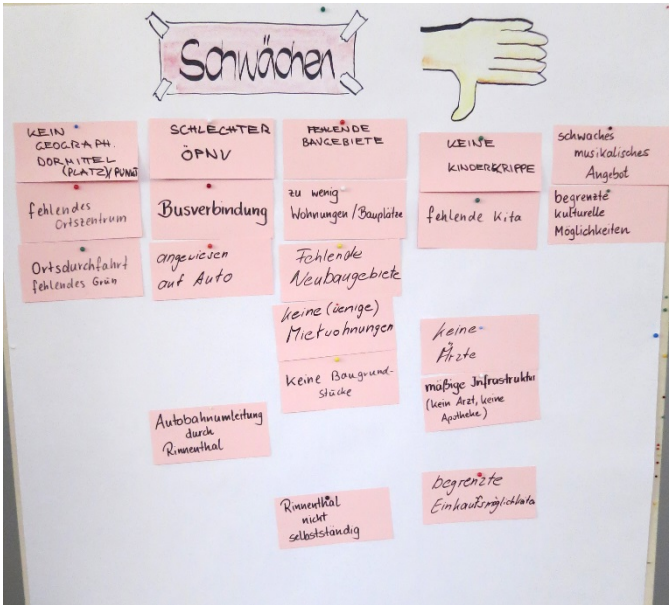
Auftaktveranstaltung 28. Oktober 2017



Auftaktveranstaltung 28. Oktober 2017



Seminar an der SDL 2./3. Februar 2018



Wer keine Vision hat,
vermag weder große
Hoffnung zu erfüllen
noch große Vorhaben
zu verwirklichen.

Thomas Woodrow Wilson 1856-1924



Leitsätze

- Wir wünschen uns, dass WASSER in Rinnenthal erlebbar wird
- Wir wollen die Natur für alle Generationen mit allen Sinnen erfahrbar machen
- Wir setzen uns für eine artenreiche Kulturlandschaft ein
- Wir wollen im ORT LEBEN/NIHMEN UND ARBEITEN
- Wir wollen KLEINGEBÜRGE IN BESTANDSGEBÄUDE (UNKOMPLIZIERTE NUTZUNGSÄNDERUNG)
- Wir streben eine AUTARKE ENERGIE-VERSORUNG AN
- Wir wünschen dass UNSERE KINDER AUCH KÜNFTIG IM ORT HEIMAT ERLEBEN KÖNNEN

Ortsmitte

- Wir schaffen und verbinden Aufenthalt, Lebensqualität Erholung und Lebensqualität!
- Der Eisbach verbindet Familien- u Sportzentrum mit der Ortsmitte!

Kultur- und Sport-Aktivitäten

- zwischen wir für alle Generationen an einem Ort in Rinnenthal zusammenführen

Die Dorfmühle rund um den Hainhaus

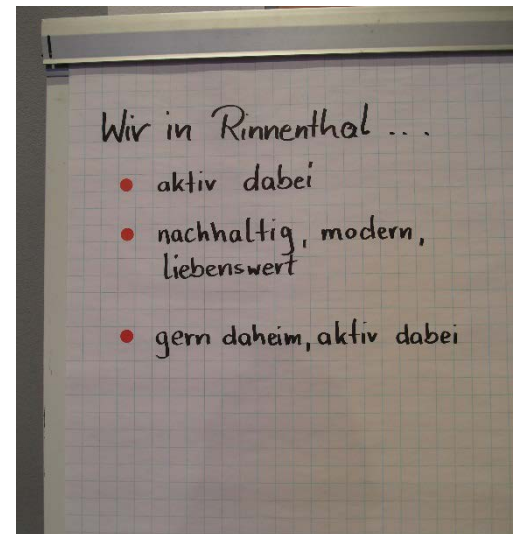
- wird begradigt und um Versammlungsmöglichkeiten ergänzt werden

Setzen uns dafür ein, dass die Ortsmitte neu gestaltet wird und somit das Ortsbild aufwacht

- für möchten unseren Senioren immer eine hohe Lebensqualität
- in R. bieten wir ermöglichen Kleinkindern eine Betreuung in der Rinnenthaler KITA

Wir ermöglichen berufstätigen Eltern eine Betreuung ihrer Kinder in KITA u Kindergärten.

Wir wünschen uns, die Ortsentwicklung für unsere Nachwelt in einer Fotogalerie festzuhalten.

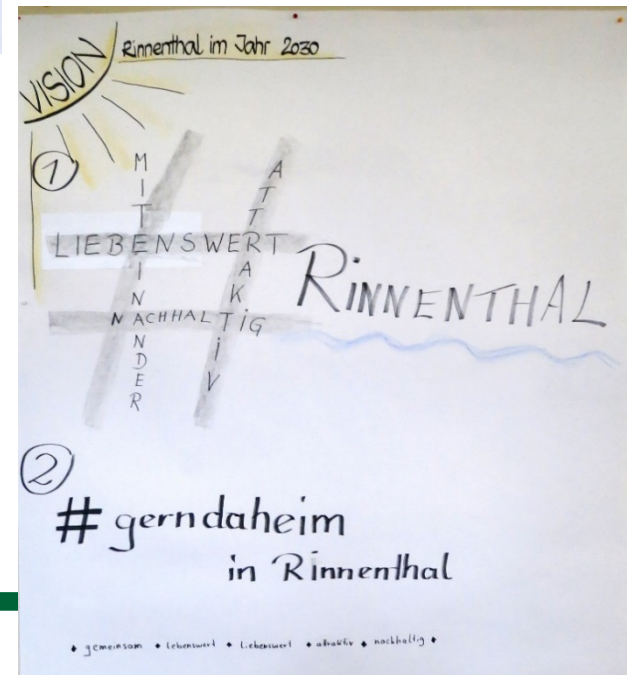
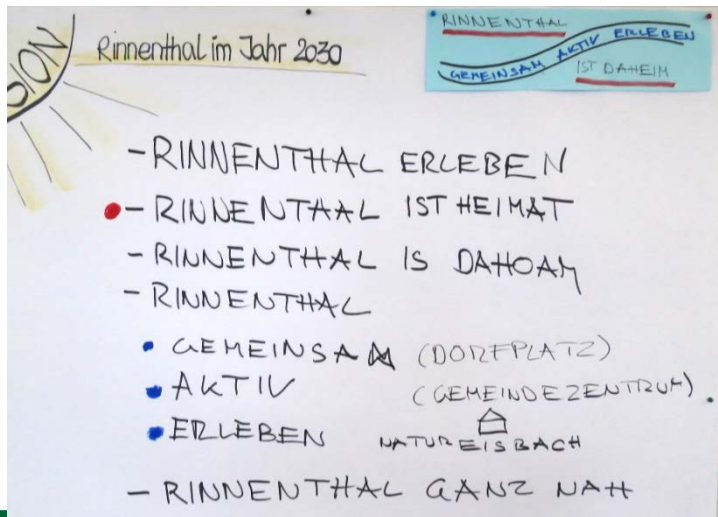


Vision



- Gemeinsamkeiten in den Visionen -

- erleben
- gemeinsam
- aktiv gestalten
- Heimat - daheim
- Überall taucht der Eisbach auf!
- Natur
- Zukunft



08.06.2018

Schlagworte

- Erleben
- Gemeinsam
- Aktiv gestalten Heimat – daheim
- Eisbach
- Natur
- Zukunft



1



Platz 2

2



Platz 1

3

GERN DAHEIM IN
RINNENTHAL



Platz 5

4



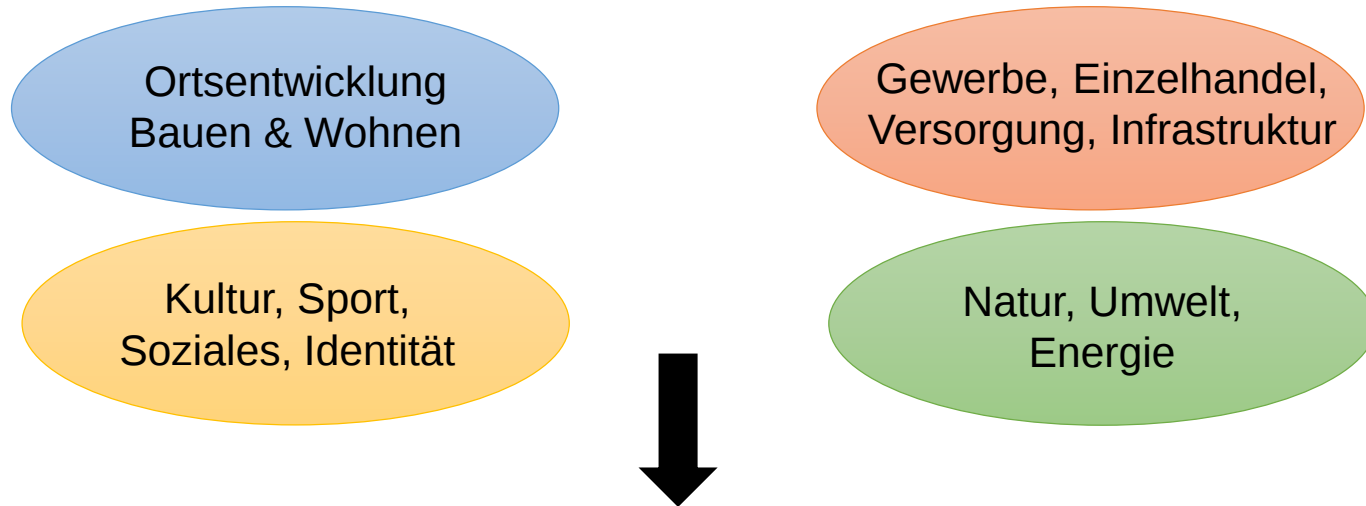
Platz 3

5



Platz 4

Thementische:



Neue Themengruppen:



Ortsbild, öffentlicher Raum Bauen & Verkehr

Stärken und Schwächen

Ortsbild, öffentlicher Raum, Bauen & Verkehr

Stärken Ortsbild	Schwächen Ortsbild
• großzügige und ländliche Struktur innerorts (Dorfcharakter) • keine verfallenen u. heruntergekommenen Häuser und landwirtschaftlichen Gehöfte • viele Grünflächen innerorts	• fehlendes Grün an der Ortsdurchfahrt • eng begrenzter Verkehrsraum links und rechts an der Ortsdurchfahrt • hohe Bordsteinkante Ortsdurchfahrt (Straße wirkt wie ein Trogbauwerk) • zu viele Asphaltflächen und keine Pflasterflächen • ungenügender Zustand Straßen und öffentlicher Flächen • vereinzelt störende Elemente (z. B. Baumschnittabfall Gartenstraße, Geländer Eisbachbrücke) • zum Teil keine weiche Ortsrandabrundung (evtl. TG Natur & Landschaft)

Ortsbild, öffentlicher Raum, Bauen & Verkehr

Stärken öffentlicher Raum	Schwächen öffentlicher Raum
• geschwungener (nicht gerader) Straßenverlauf Aretinstraße	• kein Dorfplatz als Mittelpunkt, Treffpunkt und Aufenthaltsmöglichkeit • fehlende öffentliche Toilette

Ortsbild, öffentlicher Raum, Bauen & Verkehr

Stärken Bauen	Schwächen Bauen
• moderate Ortsentwicklung • zahlreiche innerörtliche Baulücken • vorhandene Flächen für mögliche Neubaugebiete (Abrundung der Bebauung, Lückenschluss an bestehenden Straßen) • bestehende Bebauung überwiegend aus Doppel- und Einfamilienhäusern • Häuser und Wohnungen überwiegend in ruhiger und erholsamer Lage	• keine Vorgabe bzw. Richtlinie wie im Ortskern, insbesondere an der Aretinstraße gebaut werden darf (Erhalt Dorfcharakter) • kein Durchsetzungsinstrument zur Bebauung / Aktivierung innerörtlicher Flächen und Wiedernutzung von Leerständen • viele Häuser sind nur mit einer Person oder zwei Personen bewohnt („Gefahr“ von Leerständen, ungenutztes Wohnpotential) • begrenzte Anzahl an Mietwohnungen (evtl. TG Kultur, Soziales & Identität)

Ortsbild, öffentlicher Raum, Bauen & Verkehr

Stärken Verkehr	Schwächen Verkehr
• gute geographische Lage (Augsburg, München, Ingolstadt) • gute Verkehrsanbindung (Auto) • gute Busanbindung nach Friedberg an Wochentagen (untertags nahezu stündlich), Sonderbusse bei Festen und Anlässen in Friedberg • gute Radweganbindungen • innerörtliche Straßen sind als 30er- bzw. verkehrsberuhigte Zonen ausgelegt • Gehweg durchgängig links und rechts an der Aretinstraße • Überquerungshilfe Aretinstraße • akzeptabler Fahrbahnzustand Aretinstraße	• Zerschneidung des Ortes durch Staatstraße • Durchgangsverkehr teilweise zu dicht und Tempo zu hoch (insb. Ortseinfahrten) • Autobahnumleitung durch Rinnenthal • nicht ausreichend öffentliche Parkplätze an öffentlichen Einrichtungen (Kirche, Kindergarten, Feuerwehr) • keine Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Dasing/Aichach

Ortsbild, öffentlicher Raum, Bauen & Verkehr

Stärken Verkehr	Schwächen Verkehr
• Straßen sind im Winter immer gut geräumt und bei Glatteisgefahr ausreichend gestreut • keine stetige Lärmbelästigung durch Autobahn, Bahn und Flugzeug	

Leitsätze und Ziele

Ortsbild, öffentlicher Raum, Bauen & Verkehr

Leitsatz 1:

„Wir wollen einen sparsamen Umgang mit Grund und Boden“

Leitsatz 2:

„Unser Dorf soll attraktiv und lebenswert sein“

Leitsatz 3:

„Wir wollen den öffentlichen Verkehrsraum bedarfsgerecht verbessern“

Ortsbild, öffentlicher Raum, Bauen & Verkehr

Leitsatz 1:

„Wir wollen einen sparsamen Umgang mit Grund und Boden“

- Berücksichtigung der innerörtlichen Möglichkeiten zum Wohnen und Bauen
- moderate bauliche Außenentwicklung

Leitsatz 2

„Unser Dorf soll attraktiv und lebenswert sein“

- Schaffung und Belebung einer echten Ortsmitte mit Steigerung der Aufenthaltsqualität
- ländliche Struktur und dörflichen Charakter bewahren
- Gestaltung der Ortseinfahrten und der Ortsdurchfahrt
- harmonische Übergänge der Ortsränder schaffen

Leitsatz 3:

„Wir wollen den öffentlichen Verkehrsraum bedarfsgerecht verbessern“

- Verkehrsberuhigung in Verbindung mit Gestaltung Ortseinfahrten und Ortsdurchfahrt
- öffentliche Parkmöglichkeiten an öffentlichen Einrichtungen schaffen
- öffentlichen Nahverkehr sinnvoll erweitern

Natur & Landschaft

Natur & Landschaft

Stärken	Schwächen
• hügelige Landschaft • wunderschöne Wanderwege • Wald rundherum • rundherum Wandermöglichkeiten (in alle Richtungen offen) • Eisbach (viel Grün), zum Teil schön renaturiert durch Fischer • außerorts viel Grün • innerorts viel Grün (Baulücken) • Biotop • Bienenvölker im Bestand • Fluss Paar • teilweise schöne Bäume • schöne Gärten • Feldkreuze und Marterl • Leite	• viel Maisanbau, Monokultur (schlechte Optik) • Feldraine zu schmal (bis zum Rand bewirtschaftet), wenig Bäume am Rand • am Eisbach kein Rand • Flurbereinigungswege schlechter Zustand • Ufer Eisbach bricht immer mehr aus • fehlender Spazierweg am Eisbach • Leitengraben renaturieren, betonierte Rinne • fehlende Hecken (Insekten, Vögel) • keine fachgerechte Pflege von Gehölzen durch Bauhof • Grünstreifen zwischen Straße und Gehweg im westlichen Teil Aretinstr. zu wenig genützt • keine Weganbindung zum Fluss und Ort Paar • (Grünflächen bei Baulücken nicht gepflegt) • (Ortsdurchfahrt Grün fehlt)

Leitsätze und Ziele

Leitsätze

- Die Universität ist eine öffentliche Einrichtung, die der Gesellschaft dient und die Verantwortung für die Qualität der Lehre und der Forschung trägt.
- Die Universität ist eine Einrichtung, die die Freiheit der Wissenschaft und der Lehre garantiert und die Verantwortung für die Qualität der Lehre und der Forschung trägt.
- Die Universität ist eine Einrichtung, die die Freiheit der Wissenschaft und der Lehre garantiert und die Verantwortung für die Qualität der Lehre und der Forschung trägt.

- Die Universität ist eine Einrichtung, die die Freiheit der Wissenschaft und der Lehre garantiert und die Verantwortung für die Qualität der Lehre und der Forschung trägt.
- Die Universität ist eine Einrichtung, die die Freiheit der Wissenschaft und der Lehre garantiert und die Verantwortung für die Qualität der Lehre und der Forschung trägt.
- Die Universität ist eine Einrichtung, die die Freiheit der Wissenschaft und der Lehre garantiert und die Verantwortung für die Qualität der Lehre und der Forschung trägt.

- Die Universität ist eine Einrichtung, die die Freiheit der Wissenschaft und der Lehre garantiert und die Verantwortung für die Qualität der Lehre und der Forschung trägt.
- Die Universität ist eine Einrichtung, die die Freiheit der Wissenschaft und der Lehre garantiert und die Verantwortung für die Qualität der Lehre und der Forschung trägt.
- Die Universität ist eine Einrichtung, die die Freiheit der Wissenschaft und der Lehre garantiert und die Verantwortung für die Qualität der Lehre und der Forschung trägt.

Natur & Landschaft

Leitsatz 1:

„Wir wünschen uns, dass Wasser in Rinnenthal erlebbar wird.“

Leitsatz 2:

„Wir wollen die Natur bewahren und für alle Generationen mit allen Sinnen erfahrbar machen“

Leitsatz 3:

„Wir setzen uns für eine artenreiche Landschaft ein“

Natur & Landschaft

Leitsatz 1:

„Wir wünschen uns, dass Wasser in Rinnenthal erlebbar wird“

- Den Eisbach für die Öffentlichkeit zugänglich machen
- Aufenthaltsbereiche am Wasser schaffen

Leitsatz 2

„Wir wollen die Natur bewahren und für alle Generationen mit allen Sinnen erfahrbar machen“

- Wander- und Radwege erschließen
- Pflanzen und Kräuter für Nahrung und Heilung wiederentdecken

Leitsatz 3:

„Wir setzen uns für eine artenreiche Landschaft ein“

- Für die Vögel und Wildinsekten natürlichen Lebensraum schaffen
- Ökologische Flächen im Randbereich von Feldern schaffen
- Besondere Biotope schaffen

**Gewerbe, Landwirtschaft,
Versorgung & Energie**

Stärken und Schwächen

Gewerbe, Landwirtschaft, Versorgung & Energie

Stärken Gewerbe

- vielfältiges Gewerbe im Ort
- verhältnismäßig viele Arbeitsplätze
- nahe Arbeitsplätze
- vorhandene Nutzungsmischung im Ort mit Wohnen, Handwerk, Handel
- Weiternutzung landw. Gebäude für Gewerbe
- Gewerbeschau

Schwächen Gewerbe

- keine Vernetzung zwischen den einzelnen Firmen
- zu wenig Information über vorhandene Gewerbetriebe (Ausnahme Gewerbeschau)
- keine mit Rinnenthal verknüpfte Internetsuche für Gewerbe

Gewerbe, Landwirtschaft, Versorgung & Energie

Stärken Landwirtschaft

- Zusammenschluss der Landwirte in der Waldgenossenschaft
- kollegialer Umgang der Landwirte und der Gewerbetriebe untereinander (leben und leben lassen)
- unterschiedliche Ausrichtungen der Landwirtschaft

Schwächen Landwirtschaft

- Zustand Feldwege oft mangelhaft
- Abnahme landwirtschaftlicher Betriebe
- geringe Wertschätzung gegenüber Landwirten und Unternehmern
- parkende Fahrzeuge z. T. innerorts aber auch auf Feldwegen störend
- gedankloses Verhalten gegenüber landwirtschaftlicher Anbauflächen

Gewerbe, Landwirtschaft, Versorgung & Energie

Stärken Versorgung

- gute Versorgung mit Grundlebensmitteln
- 24-h Automaten für Lebensmittel
- sehr gute Hilfeleistungen im Notfall aufgrund der Nähe zu Friedberg und Augsburg
- optionale gute Internetanbindung vorhanden

Schwächen Versorgung

- Grundversorgung für Nichtlebensmittel verbesserungswürdig
- kein Arzt, keine Apotheke
- begrenztes Gastronomieangebot

Gewerbe, Landwirtschaft, Versorgung & Energie

Stärken Energie

- viele Solarstromanlagen im Ort
- Rohstoff, Technik und Wissen für zentrale thermische Versorgung der Haushalte vorhanden
- Erweiterung der vorhandenen Heizungsanlagen für eine mögliche zentrale Versorgung modular grundsätzlich möglich

Schwächen Energie

- keine haushaltsübergreifende Eigennutzung der Stromerzeugung im Ort
- zentrale thermische Versorgung der Haushalte nicht vorhanden

Leitsätze und Ziele

Leitsätze

Gewerbe, Landwirtschaft, Versorgung & Energie

Leitsatz 1:

„Wir wollen Gewerbe und Landwirtschaft fördern und erhalten“

Leitsatz 2:

„Wir wollen im Ort leben, wohnen und arbeiten “

Leitsatz 3:

„Wir streben eine autarke Energieversorgung an“

Gewerbe, Landwirtschaft, Versorgung & Energie

Leitsatz 1:

„Wir wollen Gewerbe und Landwirtschaft fördern und erhalten“

- Rechtstatus Dorfgebiet erhalten
- Anstreben von Branchenvielfalt
- Vernetzung der Unternehmen untereinander forcieren und Gewerbe bekannter machen
- Wertschätzung der Landwirtschaft verbessern

Leitsatz 2:

„Wir wollen im Ort Leben, Wohnen und Arbeiten“

- Versorgung mit Grundlebensmitteln erhalten
- Gastronomie stärken
- medizinische Versorgung verbessern

Leitsatz 3:

„Wir streben eine autarke Energieversorgung an“

- Nutzung von vorhandenen regenerativen Energien

Kultur, Soziales & Identität

Kultur, Soziales & Identität

Stärken	Schwächen
• Vielfältiges Vereinsleben • Hohes ehrenamtliches Engagement vorhanden • Soziale Aufmerksamkeit und Engagement • Ortsnahe Arbeitsplätze – dadurch Familien- und Integrationsfreundlich • Handwerk und Traditionen werden bewahrt • Kindergarten & Spielgruppe • Offenheit gegenüber neuen Mitbürgern • Hofladen (Treffpunkt und Einkaufsmöglichkeit) • Dorffeste • Politische, sportliche und kirchliche Veranstaltungen • Galerie Weil • Laien-Theater • Kirchenchor • Ferienprogramm	• Keine Musikgruppe • Nähe zu Friedberg • Begrenzte kulturelle Möglichkeiten (auch räumlich) • Fehlende Räumlichkeiten für generationenübergreifende Aktionen und Angebote • Keine Betreuungsmöglichkeiten für Kleinkinder < 3 J. • Zustand des KiGa • Kein Angebot für familiengerechte Freizeitgestaltung • Erschwerte Versorgung der altersgerechten Bedürfnisse • Fehlender Treffpunkt für Kinder und Jugendliche

Leitsätze und Ziele

Leitsätze

Kultur, Soziales & Identität

Leitsatz 1:

„In Rinnenthal können alle Generationen miteinander gut leben und sich wohlfühlen.“

Leitsatz 2:

„Jede(r) findet in Rinnenthal ein passendes Angebot für gemeinsame Freizeitgestaltung.“

Leitsatz 3:

„Unsere Rinnenthaler Vereine bilden die Grundlage für die Dorfgemeinschaft.“

Kultur, Soziales & Identität

Leitsatz 1: „In Rinnenthal können alle Generationen miteinander gut leben und sich wohlfühlen.“

- Möglichkeiten zur Begegnung von Jung und Alt schaffen
- Vereinbarkeit von Arbeit und Familie stärken
- Angebote zur Ermöglichung eines selbstständigen Lebens im Alter schaffen
- Nachfolgende Generationen am Ort halten

Leitsatz 2: „Jede(r) findet in Rinnenthal ein passendes Angebot für gemeinsame Freizeitgestaltung.“

- Für jede Altersgruppe bieten wir ein abwechslungsreiches Angebot an
- Einheimische und Gäste fühlen sich in Rinnenthal wohl

Leitsatz 3:
„Unsere Rinnenthaler Vereine bilden die Grundlage für die Dorfgemeinschaft

- Das ehrenamtliche Engagement stärken und stützen
- Neubürger integrieren
- Traditionen erhalten und erlebbar machen

Pause bis ...

Diskussion

Ausblick